

Zürich, 8. Sept. 1945

263

An den Präsidenten der Ulrico Hoepli-Stiftung,  
Herrn alt Bundesrat Dr. H. Häberlin, Rüegerholzweg 8,  
Frauenfeld, Kt. Thurgau

Sehr geehrter Herr Präsident,

Ohne genauere Kenntnis der für die Ulrico Hoepli-Stiftung im Einzelnen geltenden Bestimmungen, aber in der Annahme, dass in ihrem Wirkungsfeld auch die Ermöglichung und Förderung von Veröffentlichungen über die Formen und die Geschichte des kulturellen Lebens der Schweiz liegen, gestatten wir uns, Ihnen die folgenden Fragen und Anregungen zu wohlwollender Prüfung und Entscheidung durch Ihre Kommission zu unterbreiten:

Im Sommer 1946 vollenden sich die ersten fünfzig Jahre seit der Gründung der Zürcher Kunstgesellschaft durch Verschmelzung der viel älteren Zürcher Künstlergesellschaft mit dem neuen "Verein Künstlerhaus Zürich" in rasch aufgenommener intensiver und vielseitiger Ausstellungs- und Sammeltätigkeit. Es besteht die Bereitschaft und Möglichkeit, in einer Denkschrift daran zu erinnern und darzustellen, in welcher Weise für eine derartige Vereinigung seit dem Ende des letzten Jahrhunderts bis heute die Aufgaben sich gestellt haben und gelöst worden sind, und welche Aufgaben und Lösungen für die nähere Zukunft neu sich abzeichnen. Niemand denkt dabei an eine Vereinschronik mit selbstgenügsamem Betragen an lokalen und Personen-Fragen. Wie am Anfang die Auseinandersetzung um die Wandbilder von Ferdinand Hodler für das Schweizerische Landesmuseum in der ganzen Schweiz wie in Zürich die Geister schied und in Zürich und in der Neugründung der Zürcher Kunstgesellschaft vorerst wenigstens ausserlich sich wieder finliess, so stehen auch in den folgenden Jahren und Jahrzehnten die Bestrebungen, Leistungen, Erfolge, Enttäuschungen der Zürcher Kunstgesellschaft mit ihren Ausstellungen und ihrer "Sammlung" stets im Ring, wenn nicht in der Mitte der Kunstbestrebungen und -Leistungen der Schweiz überhaupt, und treten auch wieder je und je aus diesem schweizerischen Bezirk heraus in Beziehung und Austausch mit der Kunstwelt der Nachbar-